

# digma-Tagung zum Datenschutz 2019

Datenschutz in der täglichen Praxis  
von Städten und Gemeinden

27. Februar 2019  
Kursaal Bern



Anmeldung unter [www.digma-tagung.ch](http://www.digma-tagung.ch)

## Datenschutz in der täglichen Praxis von Städten und Gemeinden

Mitarbeitende von Städten und Gemeinden werden täglich mit datenschutzrechtlichen Fragestellungen konfrontiert. Die digma-Tagung zum Datenschutz 2019 klärt wie mit Gesuchen um Informationszugang umzugehen ist – im Aussenkontakt mit der Bevölkerung, wie auch im Innenkontakt und im Austausch mit anderen Behörden.

Referentinnen und Referenten mit grossem Erfahrungsschatz diskutieren topaktuelle Themen wie Datenhaltung, Auftragsdatenverarbeitung und Aufbewahrungspflichten. Die digma-Tagung zum Datenschutz 2019 bringt Sie auf den neuen Stand der Revision des Datenschutzrechts in der Schweiz und legt dabei den Fokus auf die Praxis in der Verwaltung.

Expertinnen und Experten zeigen auf, wann das Öffentlichkeitsprinzip gilt und wie Sie dem Datenschutz in Ihrer täglichen Praxis gerecht werden. Die Referierenden und die Teilnehmenden diskutieren in interaktiven Sessions aktuelle Fragen und erarbeiten gemeinsam Lösungen.

### Wen Sie auf der digma-Tagung zum Datenschutz 2019 treffen

Datenschutzverantwortliche, Abteilungsleiter und Mitarbeitende aller Abteilungen aus Städten, Gemeinden, und Kantonen, Justiz, Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte, die sich in der täglichen Arbeit mit Fragen zum Datenschutz befassen.

### Tagungsleitung



**Dr. iur.  
Bruno Baeriswyl**  
Datenschutzbeauftragter  
des Kantons Zürich



**Prof. Dr. iur.  
Beat Rudin**  
Datenschutzbeauftragter  
des Kantons Basel-  
Stadt, Titularprofessor für  
Datenschutzrecht  
und Informationsrecht an  
der Universität Basel

### Referierende aus der Praxis



**Dr. iur. Dominika Blonski**  
Juristin beim Datenschutzbeauftragten  
des Kantons Zürich



**Dr. iur. Reto Fanger**  
Rechtsanwalt  
Gründer/Inhaber ADVOKATUR FANGER



**lic. iur. Marco Fey**  
Leiter Abteilung Recht und IT-Sicherheit beim  
Datenschutzbeauftragten des Kantons Zürich



**Dr. phil. Beat Gnädinger**  
Staatsarchivar des Kantons Zürich



**lic. iur. Gunhilt Kersten**  
Beauftragte für Öffentlichkeit  
und Datenschutz des Kantons Aargau



**Dr. phil. Ralph Ruch**  
Leiter Bereich Gemeindearchive  
im Staatsarchiv des Kantons Zürich



**lic. iur. Dominique Strebelle**  
Studienleiter der Schweizer  
Journalistenschule MAZ



**Bernhard Waldvogel**  
MAS IS  
Experte für Recht- und IT-Sicherheit, beim  
Datenschutzbeauftragten, Kanton Zürich



**Dr. iur. Bruno Wildhaber**  
CISA CISM CIP CGEIT  
Unternehmer, Mitgründer KRM,  
Datenschutz-Gutachter



**lic. iur. Reto Ammann**  
Leiter Direktionsbereich Öffentlichkeitsprinzip  
beim Eidg. Datenschutz- und Öffentlichkeits-  
beauftragten

Mittwoch, 27. Februar 2019

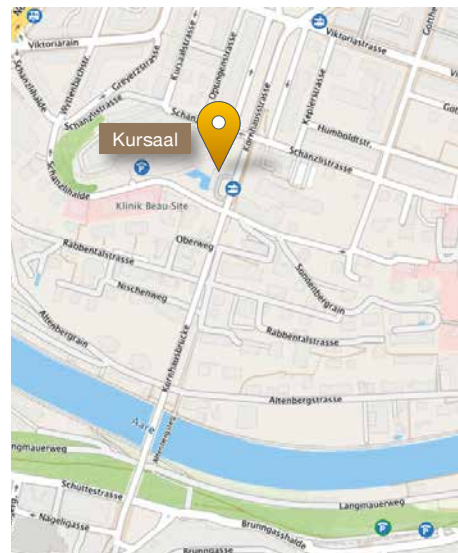
ab 08:30	Registrierung und Kaffee	
09:00 – 09:30	<b>Datenschutz und Öffentlichkeitsprinzip – (wie) vertragen sich die beiden?</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Datenschutz = Geheimhaltung, Öffentlichkeitsprinzip = Transparenz – stimmt das?</li><li>• Wo berühren sich Datenschutz und Öffentlichkeitsprinzip?</li><li>• Wie finden öffentliche Organe den Ausgleich zwischen den Anforderungen des Datenschutzes und den Erwartungen aus dem Öffentlichkeitsprinzip?</li></ul> Beat Rudin	
09:30 – 10:30	<b>Öffentlichkeitsprinzip, Amtsgeheimnis, Aufbewahrungspflichten und Datenschutz</b> Herausforderungen für die Praxis mit Fallbesprechungen Bruno Baeriswyl diskutiert mit Dominique Strebler, Gunhilt Kersten und Beat Gnädinger	
10:30 – 11:00	Kaffeepause	
11:00 – 11:30	<b>Information Governance: Wie kann man (Personen)daten bändigen?</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Wo sind unsere Daten? Ordnung ins Datenchaos bringen.</li><li>• Wie steuert man die Datenhaltung zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer im Cloud Zeitalter?</li><li>• Konkurrenzkonflikte praktisch lösen: Archivieren vs. Datenschutz vs. Backup</li></ul> Bruno Wildhaber	
11:30 – 12:30	Session A <b>Öffentlichkeitsprinzip und Informationszugang</b> Marco Fey und Reto Ammann	Session C <b>Datenschutz, Öffentlichkeitsprinzip und Archivbenutzung</b> Ralph Ruch und Reto Fanger
12:30 – 13:30	Mittagessen	
13:30 – 14:40	Session B <b>Datenschutz, Outsourcing und Cloud Computing</b> Dominika Blonski und Bernhard Waldvogel	Session A <b>Öffentlichkeitsprinzip und Informationszugang</b> Marco Fey und Reto Ammann
14:40 – 15:50	Session C <b>Datenschutz, Öffentlichkeitsprinzip und Archivnutzung</b> Ralph Ruch und Reto Fanger	Session B <b>Datenschutz, Outsourcing und Cloud Computing</b> Dominika Blonski und Bernhard Waldvogel
16:00 – 16:50	<b>Neues Datenschutzrecht und Auswirkungen für Städte und Gemeinden</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Der Stand der Datenschutzreformen in Bund und Kantonen und die Bedeutung für die Gemeinden</li><li>• Die neuen Bestimmungen aufgrund der europäischen Reformen</li><li>• Auf welche Neuerungen müssen sich die Gemeinden vorbereiten?</li></ul> Bruno Baeriswyl	
16:50 – 17:00	<b>Kurzfasit und Verabschiedung</b>	



## Weitere Informationen und Anmeldung

digma-Tagung zum  
Datenschutz 2019

Datum/Tagungsort	Mittwoch, 27. Februar 2019 Kursaal Bern Kornhaustrasse 3 3000 Bern 22
Anmeldung	<a href="http://www.digma-tagung.ch">www.digma-tagung.ch</a>
Veranstalter	Schulthess Juristische Medien AG Zwingliplatz 2 Postfach 2218 8021 Zürich Tel. 044 200 29 37 Fax 044 200 29 98
Teilnahmegebühr	CHF 590.– zzgl. MwSt. Die Teilnahmegebühr beinhaltet Unterlagen, Teilnahmebestätigung, Pausenerfrischungen und Mittagessen. <i>Vorzugspreis:</i> CHF 490.– zzgl. MwSt. für Mitglieder vom Schweizerischen Städteverband und vom Schweizerischen Gemeindeverband.



Jetzt anmelden unter [www.digma-tagung.ch](http://www.digma-tagung.ch)

Kooperationspartner



Zurich Center for Information  
Technology and Privacy



Schweizerischer Städteverband  
Union des villes suisses  
Unione delle città svizzere

